

Vereinsnachrichten

TSV GutsMuths 1861 e.V.

Juli / August / September 2017



GutsMuths-Jugend auf dem Festzug zum
Internationalen Deutschen Turnfest

Foto: Ortwin Hochgräber



GutsMuths Kalender

Juli 2017

08.07.	13.00	Volleyballturnier	Wulle Sporthalle
15.07.	14.00	Vereins-Sommerfest	Wulle
21.-23.07.		Trainingslager Oranienburger HC	Wulle Sporthalle/Platz
28.-30.07.		Trainingslager Oranienburger HC	Wulle Sporthalle

August 2017

28.08.-01.09.		SommerCamp	Wulle
---------------	--	------------	-------

September 2017

10.09.	9.00	BTB Volleyball	Wulle Sporthalle
16.-17.09.		Herbstsportfest LA	Sportplatz

www.tsvgutsmuths-berlin.de/termine/

Achtung:

Der **Redaktionsschluss** für die nächste Ausgabe ist bereits der **21. September!**

Impressum

Offizielles Organ des TSV GutsMuths 1861 e.V. Der Bezugspreis der Zeitschrift ist im Mitgliedsbeitrag enthalten.

Herausgeber

TSV GutsMuths 1861 e.V.
Wullenweberstraße 15, 10555 Berlin
Tel.: 393 24 40, Fax: 392 78 67
E-mail: info@tsvgutsmuths-berlin.de
www.tsvgutsmuths-berlin.de

Öffnungszeiten der GutsMuths-Geschäftsstelle

Montag 09.00-18.00 Uhr
Mittwoch 09.00-19.00 Uhr
Dienstag, Donnerstag und Freitag 09.00-16.00 Uhr

Bankverbindung:

Konto-Nr 151 50 104 • BLZ 100 100 10 • Postbank Berlin
IBAN DE38 1001 0010 0015 1501 04 • BIC PBNKDEFF

Die mit Namen gekennzeichneten Artikel drücken nicht immer die Meinung des TSV GutsMuths oder der Redaktion aus.

Für unaufgeforderte Texte übernimmt die Redaktion keine Haftung, ebenso können Artikel formal bearbeitet werden. Nachdruck aller Beiträge mit Quellenangabe erwünscht.

Belegexemplare erbeten.

Verantwortlich für den Inhalt: Mathias Gasper
Layout: Paul Mainz

Redaktionsschluss für die Vereinsnachrichten Oktober 2017 ist der 21.09.2017!



Einladung zur Hauptversammlung

am **Freitag, dem 24. November 2017, um 19.30 Uhr**
im **Turn- und Freizeitzentrum Wullenweberwiese,**
Wullenweberstr. 15, 10555 Berlin

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Eröffnung der Hauptversammlung
2. Feststellung der stimmberechtigten Anwesenden
3. Genehmigung des Protokolls der Hauptversammlung von 2016
4. Ehrungen
5. Bericht des Vorstandes
6. Bericht der Kassenprüfer und Beschlussfassung über den Jahresabschluss 2016
7. Entlastung des Vorstandes
8. Satzungsänderungen
9. Anträge
10. Genehmigung des Haushaltsplanes 2018
11. Verschiedenes

Das **Protokoll der Hauptversammlung 2016** liegt bei den Abteilungsleitern und in der Geschäftsstelle ab dem 24.10.2017 zur Einsicht aus.

Der **Jahresabschluss 2016**, der **Haushaltsplan 2018** und die sonstigen **Beratungsunterlagen** (z. B. Anträge) werden im Nachrichtenblatt November 2017 veröffentlicht.

Anträge sind **bis zum 12.10.2017** schriftlich an die Geschäftsstelle zu richten.

Stimmberechtigt sind die erwachsenen Mitglieder gem. § 3 (2) a) der Vereinsatzung und die Ehrenmitglieder.

Jugendliche können als Gäste teilnehmen. Die gültige Mitgliedskarte ist bei der Eintragung in die Anwesenheitsliste vorzuzeigen.

Der Übungsbetrieb der Sportgruppen für Erwachsene fällt an diesem Abend aus.

Um eine rege Beteiligung bittet namens des Vorstandes

Alexander Fuchs

Vorsitzender



GutsMuths Familie

Ehrung von 1.235 Jahren Vereinsmitgliedschaft

Die diesjährige Jubilarehrung fand am 17. Juni 2017 auf der Wulle statt. Rund 60 Gäste – Jubilare, Ehrenmitglieder, Vorstandsmitglieder, Abteilungsleiter und sonstige Interessenten – kamen der Einladung des Vorstandes nach und gaben der Jubilarehrung einen würdigen Rahmen.

Wir konnten insgesamt 1.235 Jahre Vereinsmitgliedschaft ehren. Von den geehrten Vereinsmitgliedern sind 11 bereits seit 20 Jahren im Verein, 15 seit 30 Jahren, 7 seit 40 Jahren, jeweils 2 mehr als 50 und 60 Jahren und ein Vereinsmitglied ist bereits seit 65 Jahren Mitglied. Wer sind diese Jubilare? Namentlich wurden die Jubilare in den Vereinsnachrichten März/April 2017 genannt. An dieser Stelle möchte ich daher nur zwei der geehrten Jubilare „herausgepicken“. Denn es ist etwas Besonderes, wenn nicht nur zusammen zwei Ehrenmitglieder geehrt werden, sondern diese Beiden zudem zusammengerechnet rund 40 Jahre als Vorsitzende die Geschicke des Vereins geleitet haben: Manfred Stelse, 65 Jahre Mitgliedschaft, und Gunter Hochgräber, 60 Jahre Mitgliedschaft.

Ich bedanke mich noch mal bei Allen, die dem Verein so lange die Treue gehalten haben. Ich empfinde dies als Auszeichnung für alle im Verein ehrenamtlich und hauptamtlich Tätigen. Vielen Dank dafür. Ich hoffe, dass viele der Mitglieder euch nacheifern!

*Alexander Fuchs
Vorsitzender*

Enthüllung einer Ehrentafel für die Initiatoren des Zentrums

Im Rahmen der diesjährigen Jubilarehrung wurde eine Ehrentafel als Dank an Diejenigen, die zur Realisierung des Zentrums beigetragen haben, enthüllt.

Die Ehrentafel trägt den Wortlaut: „Der TSV GutsMuths 1861 e. V. bedankt sich bei allen, die zur Realisierung dieses Zentrums beigetragen haben, insbesondere bei seinen Ehrenmitgliedern **Manfred Stelse** und **Edgar Hochgräber**“. An der Vision und der Umsetzung der Pläne zur Schaffung unseres Zentrums haben Viele beigetragen. Neben den auf der Ehrentafel namentlich genannten Personen, u. a. auch Hans-Joachim Hinz und der Architekt Manfred Hantke. Auch ohne die finanzielle und materielle Unterstützung durch die Deutsche Klassenlotterie, das Land Berlin und den Bezirk Tiergarten wäre dieses Zentrum selbstverständlich nicht möglich gewesen.

In einer Gesamtwürdigung der Verdienste um das Zentrum und unseren Verein und zur Vermeidung einer „Verwässerung“ der besonderen Anerkennung hat sich der Vorstand letztlich entschieden, nur Manfred Stelse und Edgar Hochgräber namentlich auf der Ehrentafel zu nennen. Beide stehen für die Vision „Zentrum“ und den beharrlichen Einsatz für den Bau, trotz aller Widrigkeiten.

Dieses Zentrum ist ein wahrer Schatz für den Verein und Gold wert. Dafür sind wir sehr dankbar. Noch viele Generationen von Vereinsmitgliedern und Nutzern werden vom Zentrum profitieren können.



Foto: Ortwin Hochgräber

Die Ehrentafel, die im Foyer des Zentrums über das Holzschild, welches auf die Eröffnung des Zentrums hinweist, gehängt wird, soll diese besondere Dankbarkeit ausdrücken.

*Alexander Fuchs
Vorsitzender*

IDTF 2017 Ein Erfolg – Dank Euch

Das Internationale Deutsche Turnfest 2017 war das weltweit größte Treffen des Wettkampf- und Breitensports. Viele Mitglieder unseres Vereins haben es ermöglicht, dass diese einmalige Veranstaltung durchgeführt werden konnte. Mein großer Dank

gilt euch, die ihr als Quartiersmanager, Schulhelfer, Helfer bei Veranstaltungen, Teilnehmer an Wettkämpfen oder der Stadiongala und anderer Stelle zum Erfolg des IDTF beigetragen habt.

Es wird immer schwieriger freiwillige Helfer für derartige Veranstaltungen motivieren zu können. Umso wichtiger war euer Engagement. Unser Verein war aktiver als so viele andere Vereine. In diesem Zusammenhang möchte ich mich ganz besonders bei Uli Dobrinz bedanken, der viele Vereinsmitglieder zum Mitmachen und Helfen motiviert hat und an vielen Stellen mit dem Gelingen des Turnfestes beschäftigt war. Sei es als Turnfestwart des Vereins, als Wettkampfleiter Beach- und



GutsMuths Familie

Freizeitvolleyball oder als Bezirksschulverantwortlicher Berlin-Mitte.

Nochmals vielen Dank an Alle. Ich bin stolz auf das, was ihr geleistet habt.

*Alexander Fuchs
Vorsitzender*

Zum 150. Vereinsjubiläum im Jahr 2011 schilderte Joachim Grünhagen in der Festschrift seine Erinnerungen an die Neugründung des Vereins im Mai 1957

„Der 11. Mai 1957 war ein Samstag. Den ganzen Tag war schönes Wetter, als sich am Nachmittag im ersten Stock des Hauses im Nebenraum zum großen Saal eine Runde von Turnschwestern und Turnbrüdern zusammen fand, um die Neugründung des GutsMuths zu beschließen. Im Vorfeld hatte es reichlich Kontroversen innerhalb des ATV gegeben, nachdem die Unzufriedenheit mit dem „allgemeinen“ des Vereins eine Reihe älterer Mitglieder bewogen hatte, Sympathien für die Einrichtung des alten GM zu über-

legen. Die Gedanken hatten zunächst sehr leise und bescheiden begonnen, zogen aber allmählich größere Kreise unter den Turnbrüdern, soviel ich weiß zunächst besonders innerhalb der ersten Männerabteilung. In anderen Abteilungen, z.B. in der zweiten Männerabteilung Stephanstraße und vor allem in der Kreuzberger Abteilung stießen sie zum Teil auf weniger Gegenliebe. In wieweit die Überlegungen in den Frauenkreisen Anklang fanden kann ich nicht beurteilen. Dafür waren die Berührungspunkte altersbedingt mit uns Jüngeren buchstäblich zu gering. Völlig fehlen sie aber auch dort nicht.

Es waren zwei Turnschwestern und 17 Turnbrüder, fast alles gestandene Mitglieder. Darunter ich als der Jungspund, womit sich auch sehr simpel erklärt, warum ich heut der letzte Überlebende der Gründungsrunde bin.

Ich war zwar nicht der Einzige unter den Jüngeren, die pro waren, dafür war die Verbundenheit zwischen Alten und Jungen zumindest in der ersten Männerabteilung viel zu groß, aber eben der Einzige, der unbedingt hatte dabei sein wollen.

Unser geschätztes Gründungsmitglied

Joachim Grünhagen

ist am 07. Juni 2017 im Alter von 85 Jahren von uns gegangen.

Wir werden Joachim Grünhagen gern in unserer Erinnerung behalten.

Alexander Fuchs
Vorsitzender

Torsten Kachel
stellv. Vorsitzender

GutsMuths Familie



Geleitet wurde die Gründungsversammlung von Carl Günther. Er war zwar nicht unbedingt der treibende Keil, das hätte seiner moderaten Art nicht entsprochen, aber er war sozusagen der Kondensationskern, um den sich die Runde der alten GM scharte.

Die Sitzung war kurz und bündig. Jeder wusste, was er wollte. Die Abstimmung wurde protokolliert und die Trennung vom ATV war vollzogen. Wie das rechtlich vor sich ging weiß ich nicht. Ich vermute mal, dass Edgar – Jurist von Beruf – die Formalien gesteuert haben könnte. Große Vermögenswerte gab es ja nicht zu verteilen. Die Geräte, an denen wir unserem Sport nachgingen, waren alle im Besitz der öffentlichen Hand, sprich der Schulen, in deren Turnhallen wir uns betätigten. Freitags, war Turnen, das war feste Institution, und dafür zahlten wir unseren Vereinsbeitrag, der wohl für alle Aufwendungen gereicht haben muss.

Als Vorsitzender der Neugründung wur-

de zunächst Heinz Bollow bestimmt. Die Auswahl war altersbedingt nicht groß, und er war wohl wegen seiner Eloquenz und seiner Managerfähigkeit am ehesten geeignet. Nach ihm wurde es dann Gerhard Hartmann, der den Verein dann auch durch das Hundertjährige geführt hat.

Und zum Schluss, warum das Ganze? Dass der Sportpädagoge GutsMuths dabei eine Bedeutung gehabt hätte ließe wohl das Niveau zu überschätzen. Hier ging es wohl mindestens überwiegend um Nostalgie und Tradition, vielleicht auch um Abgrenzung gegenüber denen, die sie mit dem alten GM verbunden waren, sondern mehr oder weniger zwangsweise in den großen Topf ATV integriert worden waren. Man möge mir bitte nachsehen, wenn meine Erinnerungen lückenhaft und womöglich nicht in allen Details zutreffend sein sollten. Sie waren lange vergraben. Es ist über 50 Jahre her, ich war damals 25 und schriftliche Unterlagen sind rar."

Joachim Grünhagen



Vereinanz

Termin zum Vormerken:
11. November 2017
19 Uhr, Wulle



Eine Tanzveranstaltung für Jung und Alt, Groß und Klein, Ruhig und Wild!
Wir tanzen zusammen zu Musik unterschiedlicher Stilrichtungen.

Weitere Informationen folgen bald...

Save the date!



Abteilungsberichte

Eltern-Kind-Turnen

Wir begrüßen den Sommer

Hurra, die Sonne scheint und wir konnten den ersten Mittwoch draußen turnen. Sobald das Thermometer 20 Grad anzeigt, spielen und turnen wir auf dem Sportplatz. Wettlauf, Langlauf (um den Sportplatz) Weitsprung, Purzelbaum, Balancierstrecke, Ballspiele, Wasserspiele und Planschen auf unserer schönen Wiese steht auf dem Programm. Natürlich sind unsere Fahrzeuge auch dabei. Barfuß über das Gras gehen macht schon den Kleinsten Spaß, auch die Hüpfburg darf nicht fehlen.

Liebe Eltern, liebe Kinder wir freuen uns auf euch. Bitte an ein Handtuch, Sonnenschutz, Kopfbedeckung und Badekleidung denken.

In den Ferien findet das Eltern-Kind-Turnen im Zentrum Wullenweberstr. statt. Termine ab 20.7.17, mittwochs 15.30 und 16.30 Uhr.

*Ingeborg Bayer
Abteilung Eltern-Kind-Turnen*

Leichtathletik

Frühjahrssportfest der Leichtathleten 2017

Der Wetterbericht verhiess eigentlich nichts Gutes für das Wochenende unseres Leichtathletiksportfestes – Regen und Gewitter waren angesagt...

Trotz dieser schlechten Prognose kamen am Samstag dem 13. Mai doch etwa 50 Kinder und Jugendliche im Alter von 4 bis 16 Jahren auf unseren Sportplatz und mel-



Abteilungsberichte



deten sich im Nieselregen für den Wettkampf an. Aber wir hatten Glück, denn schon beim Erwärmen hörte es auf zu regnen und ab und an kam auch mal die Sonne durch. Nun konnte es richtig beginnen. Die Kinder und Jugendlichen wurden in die entsprechenden Altersgruppen eingeteilt und konnten bei ihren 4 Disziplinen zeigen, was in ihnen steckt. Bei den Kindern besteht der 4-Kampf aus einem Sprint, Ballweitwurf, Weitsprung und einem längeren Lauf (die Distanzen und Schwierigkeiten variieren natürlich je nach Altersklasse), während die Jugendlichen anstatt des Ballwurfs Kugelstoßen machen. Natürlich werden die Teilnehmer von ihren Verwandten und Bekannten lautstark bei den Disziplinen angefeuert, so dass immer wieder eine tolle Stimmung herrscht und sich manch einer noch mehr anstrengt als sonst. Es ist erstaunlich zu sehen, wie viel Kraft und Ausdauer schon in den kleinsten Teilnehmern stecken.

Nachdem unsere Teilnehmer ihren 4-Kampf hinter sich hatten, gab es eine kleine Pause, die von den meisten zum Durchatmen genutzt wurde, und dann endlich kam die Siegerehrung. Zum Schluss gab es noch die Siegerehrung für die einzelnen Al-

tersklassen. Hier wurden den Teilnehmern die Urkunden überreicht und – natürlich – noch Gummibärchen verteilt.

Wir möchten uns an dieser Stelle noch einmal ganz herzlich bei allen Helfern und Eltern bedanken, die uns am Samstag so tatkräftig unterstützt haben!

Am Tag nach dem Kindersportfest findet traditionell der Wettkampf für die Erwachsenen und fast Erwachsenen statt, so auch dieses Mal. Zum Glück schien auch an diesem Tag für unseren Wettkampf die Sonne und wir mussten eher aufpassen, dass wir keinen Sonnenbrand bekommen.

Am Sonntag stand auch für uns ein 4-Kampf auf dem Programm: nach dem 100m Sprint ging es zum Weitsprung, danach war Kugelstoßen dran und zum Schluss für alle gemeinsam der 800m-Lauf. Da wir deutlich weniger Teilnehmer als am Samstag waren und wir uns alle schon Jahre kennen, fand alles in einer lockeren Atmosphäre statt, was aber nicht hieß, dass hier kein Ehrgeiz entwickelt wurde. Und wenn einem nach der letzten Disziplin, dem 800m-Lauf, die Beine schmerzten und es in der Lunge brannte, war es ein gutes Gefühl wieder mitgemacht zu haben. Toll ist auch, dass unser Trainer Patrick (Trai-



Seit 1949 in der Mitte Berlins

Glaserei für Privat- und Gewerbekunden:

JNDUSTRIE-UB u. BAUGLAS
BRUIMANN GMBH
VERGLASUNGEN U. GLASBAU

Rathenower Straße 19, 10559 Berlin

Tel. 394 10 18

Fax. 394 99 85

Im Internet unter:

www.bruimann.de

Neu und Reparaturverglasung, Spiegel, Glasplatten, Ganzglastüren, Glas für Fenster, Wohnbereich



Jahreskalender 2017

Januar	Februar	März	April	Mai	Juni
1 So Neujahr	1 Mi	1 Mi	1 Sa	1 Mo Tag der Arbeit	1 Do
2 Mo	2 Do	2 Do	2 So	2 Di	2 Fr
3 Di	3 Fr	3 Fr	3 Mo	3 Mi	3 Sa Internationales Deutsches Turnfest
4 Mi	4 Sa	4 Sa	4 Di	4 Do	4 So Pfingstsonntag
5 Do	5 So	5 So	5 Mi	5 Fr	5 Mo Pfingstmontag
6 Fr	6 Mo	6 Mo	6 Do	6 Sa	6 Di
7 Sa	7 Di	7 Di	7 Fr	7 So	7 Mi
8 So	8 Mi	8 Mi	8 Sa	8 Mo	8 Do
9 Mo	9 Do	9 Do	9 So	9 Di	9 Fr
10 Di	10 Fr	10 Fr	10 Mo	10 Mi	10 Sa
11 Mi	11 Sa Senioren- Spielesachmittag	11 Sa Senioren- Spielesachmittag	11 Di	11 Do	11 So
12 Do	12 So	12 So	12 Mi	12 Fr	12 Mo
13 Fr	13 Mo	13 Mo Abteilungversam- lung Männerturnen	13 Do Judo Eastern-Cup	13 Sa	13 Di
14 Sa Senioren- Spielesachmittag	14 Di	14 Di	14 Fr Karfreitag	14 So	14 Mi
15 So	15 Mi	15 Mi	15 Sa	15 Mo	15 Do Redaktionsschluss Vereinsnachrichten
16 Mo	16 Do Redaktionsschluss Vereinsnachrichten	16 Do	16 So Ostersonntag	16 Di Abteilungversam- lung Volleyball	16 Fr
17 Di	17 Fr	17 Fr	17 Mo Ostermontag	17 Mi	17 Sa
18 Mi	18 Sa	18 Sa	18 Di	18 Do	18 So
19 Do	19 So	19 So	19 Mi	19 Fr	19 Mo
20 Fr	20 Mo	20 Mo	20 Do Redaktionsschluss Vereinsnachrichten	20 Sa LSB - Sportabzei- chen	20 Di
21 Sa	21 Di	21 Di	21 Fr	21 So	21 Mi
22 So	22 Mi	22 Mi	22 Sa LSB - Sportabzei- chen	22 Mo	22 Do
23 Mo	23 Do	23 Do	23 So BTB - TGW Wett- kampf	23 Di	23 Fr
24 Di	24 Fr	24 Fr	24 Mo	24 Mi	24 Sa
25 Mi	25 Sa Senioren- Spielesachmittag	25 Sa Senioren- Spielesachmittag	25 Di	25 Do Christi-Himmelfahrt	25 So
26 Do	26 So	26 So	26 Mi	26 Fr	26 Mo
27 Fr	27 Mo	27 Mo	27 Do	27 Sa	27 Di
28 Sa Senioren- Spielesachmittag	28 Di	28 Di	28 Fr	28 So	28 Mi
29 So		29 Mi	29 Sa	29 Mo	29 Do
30 Mo		30 Do	30 So	30 Di	30 Fr
31 Di		31 Fr		31 Mi	

Sonn- und Feiertage
 Schulferien

Jahreskalender 2017



Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
1 Sa	1 Di	1 Fr	1 So	1 Mi	1 Fr Adventsbasar
2 So	2 Mi	2 Sa	2 Mo	2 Do	2 Sa
3 Mo	3 Do	3 So	3 Di Tag der dt. Einheit	3 Fr	3 So
4 Di	4 Fr	4 Mo	4 Mi	4 Sa	4 Mo
5 Mi	5 Sa	5 Di	5 Do	5 So	5 Di
6 Do	6 So	6 Mi	6 Fr	6 Mo	6 Mi
7 Fr	7 Mo	7 Do	7 Sa	7 Di	7 Do
8 Sa	8 Di	8 Fr	8 So	8 Mi	8 Fr
9 So	9 Mi	9 Sa	9 Mo	9 Do	9 Sa
10 Mo	10 Do	10 So	10 Di	10 Fr	10 So
11 Di Vorstandssitzung	11 Fr	11 Mo	11 Mi	11 Sa Hauptausschuss, Vereinstanz	11 Mo
12 Mi	12 Sa	12 Di	12 Do Redaktionsschluss Vereinsnachrichten	12 So	12 Di
13 Do	13 So	13 Mi	13 Fr	13 Mo	13 Mi
14 Fr	14 Mo	14 Do	14 Sa	14 Di	14 Do Redaktionsschluss Vereinsnachrichten
15 Sa Sommerfest	15 Di	15 Fr	15 So	15 Mi	15 Fr
16 So	16 Mi	16 Sa	16 Mo	16 Do	16 Sa
17 Mo	17 Do	17 So	17 Di	17 Fr	17 So
18 Di	18 Fr	18 Mo	18 Mi	18 Sa	18 Mo
19 Mi	19 Sa	19 Di	19 Do	19 So	19 Di
20 Do	20 So	20 Mi	20 Fr	20 Mo	20 Mi
21 Fr	21 Mo	21 Do Redaktionsschluss Vereinsnachrichten	21 Sa	21 Di	21 Do
22 Sa	22 Di	22 Fr	22 So	22 Mi	22 Fr
23 So	23 Mi	23 Sa	23 Mo	23 Do	23 Sa
24 Mo	24 Do	24 So	24 Di	24 Fr Hauptversammlung	24 So Heiligabend
25 Di	25 Fr	25 Mo	25 Mi	25 Sa	25 Mo 1. Weihnachtstag
26 Mi	26 Sa	26 Di	26 Do	26 So	26 Di 2. Weihnachtstag
27 Do	27 So	27 Mi	27 Fr	27 Mo	27 Mi
28 Fr	28 Mo SommerCamp	28 Do	28 Sa	28 Di	28 Do
29 Sa	29 Di	29 Fr	29 So	29 Mi	29 Fr
30 So	30 Mi	30 Sa	30 Mo	30 Do	30 Sa
31 Mo	31 Do		31 Di		31 So



Abteilungsberichte

ner der Erwachsenentruppe), der nun schon in der Altersklasse Ü50 startete und sich immer wieder verletzungsbedingt beim Training einschränken muss, erfolgreich und ohne sich neue Verletzungen zu holen teilgenommen hat. Nach so einem schönen Wettkampf-Wochenende haben

wir dann den Sonntag – auch wieder traditionell – bei einem gemütlichen Grillabend mit integrierter Siegerehrung ausklingen lassen. Dass es hier dann ein bisschen zu regnen anfang, hat keinen von uns gestört. Also, bis zum nächsten Mal!

Eure Leichtathleten



Abteilungsberichte



Judo

Christian Nowak Deutscher Vizemeister Ü30

In diesem Jahr war Wiesbaden der Austragungsort der Deutschen Einzelmeisterschaften der Frauen und Männer Ü30. Mehr als 400 Teilnehmer gingen am 22. April 2017 in den einzelnen Alters- und Gewichtsklassen an den Start. Die Anreise erfolgte bereits am Freitag zur Akkreditierung. Schon in der Jugend konnte Christian Nowak in Wiesbaden auf dem Treppchen der Deutschen Meisterschaften stehen – und es sollte sich wiederholen. Christian startete in der Altersklasse M2

(35 bis 39 Jahre). In seiner Gewichtsklasse (90 kg) war das Feld hochgradig besetzt. Er machte trotzdem kurzen Prozess. Sein erster Kampf war nach nur 13 Sekunden beendet. Er warf seinen Gegner mit O-uchi-gari (Innensichel). Der zweite Kampf dauerte 7 Sekunden. Hier gewann er mit Harai-goshi (Hüftwurf). Und das Halbfinale war in Rekordzeit nach 3 Sekunden mit O-Soto-Gari (Außensichel) beendet. Im Finale wurde sein Siegeszug leider gestoppt, so dass er am Ende mit der Silbermedaille die Heimreise antreten konnte.

Herzlichen Glückwunsch von der Judoabteilung!

Torsten Kachel



Christian Nowak, Deutscher Vizemeister Ü30 (erster von links)



Abteilungsberichte

2 x Silber, 1 x Bronze, und 1 x deutlich mehr als nix

Am 13.05. fanden die Berliner Meisterschaften im Judo der Altersklasse U11 statt. Wir hatten nur vier Teilnehmer am Start, aber die haben dann auch mächtig losgelegt. Beteiligt waren Janne Maletz, Anouk Acar, Melissa Gonscharow und Daniel Geiger. Für Melissa und Daniel war es der erste Wettkampf überhaupt. Anouk und Daniel starteten im unteren Jahrgang. Alle vier kämpften in 8er-Gruppen. In den Vorrunden (je 4 Judoka jeder-gegen-jeden) konnte man sich für das Halbfinale und dann für das Finale qualifizieren. Anouk ging ohne Probleme ins Finale. Dort war ihre Gegnerin aber zu stark, so dass sie sich mit Silber zufrieden geben musste. Aber sie hat ja noch das nächste Jahr in dieser Altersklasse. Janne musste schon in der Vorrunde einen Kampf abgeben. Die andere Vorrunde war aber deutlich schwächer besetzt, so dass sie im Finale wieder auf die Gegnerin traf, gegen die sie schon verloren hatte. Hier gab es eine zweite Niederlage und somit ebenfalls Silber. Daniel ist ein starker Kämpfer und hat seinen ersten Wettkampf hervorragend gemeistert. Mit etwas Pech war im Halbfinale allerdings Schluss, was zur Bronzemedaille reichte. Hier wäre mehr drin gewesen, aber auch er hat noch das nächste Jahr vor sich. Melissa tat sich in ihrem ersten Wettkampf zu Anfang etwas schwer. Der erste Kampf ging glatt verloren, im zweiten hatte sie schon eine starke Führung, unterlag dann aber doch noch. Erst im dritten Kampf war sie richtig dabei und konnte gewinnen. 1 aus 3 reichte leider nicht für das Halbfinal-

le. Es stellte sich aber heraus, dass sie in ihrem dritten Kampf ausgerechnet die spätere Berliner Meisterin besiegt hatte. Und das sehr klar mit einem super Hüftwurf. Das muss man erst mal hinkriegen, und das ist deutlich mehr als nix. Super gekämpft!

Torsten Kachel

Taekwon-Do

Gürtelprüfung

Am Freitag, den 28. April fand unsere diesjährige Gürtelprüfung nach den neuen Kriterien statt. Durch die organisatorische Veränderung im Verband waren wir auch gezwungen unsere Ritualien zu ändern.

Insgesamt 5 Teilnehmer haben sich zur Gürtelprüfung gemeldet. Folgende Kandidaten konnten sich einer neuen Stufe erfreuen: Charlotte Münstermann, Dominique Lange, Jonathan Münstermann, Philipp Kuwalik und Olaf Dobis. An dieser Stelle nochmal herzlichen Glückwunsch! Wir bedanken uns bei der LA-Abteilung für die Hallenüberlassung.

Am Sonnabend ging es um 11 Uhr weiter mit der Prüfung. Zwei Vereine schickten ihre insgesamt 5 Prüflinge. Gegen 14 Uhr war diese Angelegenheit überstanden. Es folgte das Seminar, mit Meister Walter Komorowski (7.Dan).

Insgesamt kamen 8 Vereine mit über 60 Teilnehmern zusammen. Bei diesem Seminar wurden die grundschulmäßigen Techniken und deren Verbindungen gelehrt. Somit wurden entstandene Fehler wieder gleich behoben.

Gerhard Will



G U T S C H E I N

FITNESS- & GESUNDHEITSSTUDIO

**im Sport- und Freizeitzentrum des TSV GutsMuths 1861 e.V.
Wullenweberstr. 15, 10555 Berlin, Tel.: (030) 393 24 40**

- Wollen Sie individuell von sportlich und medizinisch ausgebildeten Trainern betreut werden?
- Wollen Sie Ihren Rücken und Kreislauf stärken, Ihre Gelenke mobilisieren und stabilisieren?
- Wollen Sie in einer familiären Atmosphäre, direkt an der Spree, etwas für Ihre Gesundheit tun?
- Wollen Sie noch mehr über uns erfahren?

Dann nutzen Sie diesen Gutschein für ein kostenloses Probetraining und rufen Sie uns an!

☎ (030) 393 24 40

Studioleiterin **Dagmar Kühn**

Kostenlose Zusatzangebote:

Viele Kurse dürfen zusätzlich besucht werden!

Die Sauna ist kostenlos!

Bundesweit in anderen Vereinsstudios trainieren!



Abteilungsberichte

16. Berliner Bären-Cup

Es geht langsam auf die 2. Null zu, am Sonntag fand der 16. Berliner Bären-Cup statt. Fast 50 Teilnehmer aus 8 Vereinen aus Vilseck, Lüneburg Dresden und Berlin nahmen daran teil. Bei diesem Wettbewerb konnten diejenigen, die noch keine Wettkampferfahrung haben, sich auch mal profilieren.

Wie so oft fingen die Grüngurte mit den Einzel-Tul Wettbewerben an, damit die nachfolgenden Weißgurte schon mal den Ablauf kennenlernten. Hierbei konnten sich unsere Teilnehmer auf die Plätze qualifizieren:

Jugend bis 14 Jahre 10.-9. Kup:

2. Platz: Felix Sindermann

Jugendliche / Erwachsene 10.- 9. Kup:

1. Platz: Jean-Pasqual Sindermann

2. Platz: Olaf Dobis

Jugendliche / Erwachsene 6.-5. Kup:

3. Platz: Philipp Kuwalik

Jugendliche / Erwachsene 4.-3. Kup:

1. Platz: Dominique Lange

Für alle Beteiligten war es wieder mal eine tolle Erfahrung und ein schönes Turnier in familiärer Atmosphäre. Ein dickes Dankeschön an alle Helfer, dass der Berliner Bären-Cup wieder so gut gelungen ist.

Gerhard Will

Sommerfest

15. Juli 2017, 14:30 – 18:30 Uhr, Vereinsgelände Wullenweberstraße 15

Zum Toben, Springen, Spielen, Klettern, Tanzen, Singen, Basteln, Quatschen, nette Leute treffen und vielem mehr seid ihr alle herzlich willkommen.

Auch das Auge bekommt Einiges zu sehen. Verschiedene Gruppen aus unserem Verein werden wieder Einblick in Ihre Arbeit ermöglichen. Für das leibliche Wohl ist auch gesorgt. Wer neugierig geworden ist, kommt einfach vorbei.

Wir freuen uns auf viele neue Gesichter und natürlich auch auf Alle, die wir schon kennen.

LEGLER
OK
OBJEKT & KONZEPT

Am Studio 1
12489 Berlin
Tel: 030 6392-1760
Fax: 030 6392-1762
web: www.legler-ok.de

Büro- und Objekteinrichtungen



Neuer zusätzlicher Kurs für den Rehabilitationssport (Bewegungsapparat)

Training zur Kräftigung, Koordination und Entspannung der Muskulatur, um muskuläre Dysbalancen abzubauen. Ziel ist es, Beschwerden zu verringern und die Belastbarkeit zu verbessern. Rehabilitation wird ärztlich verordnet. Die Kosten übernehmen daher die gesetzlichen Krankenkassen.

Donnerstag 17.15 - 18.15
Übungsleiterin: Margit Berssen

Bitte melden Sie sich bei Interesse in der Geschäftsstelle an.
Telefon 030/3932440